C. W. FREEMAN,

in dem „Lackawanna Valley Hotel" Gebäude, hat den größten Vorrath von neuen und modernen Juwelierwaaren in der Stadt. Einzige Agentur für die berühmten Paul Breton Taschenuhren, welche, nebst all den verschiedenen Sorten amerikanischer Uhren, beständig vorräthig gehalten werden. Trauringe von massivem 18 Karat Gold; ferner eine reiche Auswahl von Ringen mit eingesetzten Steinen, feine goldene Arm- und Halsbänder und Uhrketten für Herren und Damen. Wanduhren in großer Verschiedenheit. Massive und plattirte Silberwaare für Hochzeits- und Geburtstags-Geschenke.

Da Herr Peter Hättich, einer der besten Graveure im nördlichen Pennsylvanien, in meinem Geschäfte angestellt ist, so werden alle bei mir gekauften Artikel gratis gravirt.

Spezielle Aufmerksamkeit wird der Reparatur feiner Taschenuhren geschenkt. Alle Arbeit garantirt. 6n73

C. W. Freeman,
Valley Haus Block, 195 Lacka. Ave.,
gegenüber dem D., L. u. W. Bahnhof.

Stadt und Staat.

Leute, die von dieser Expedition aus schon öfters zur Zahlung gemahnt wurden, haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn sie ohne weitere Notiz verklagt werden. Wir sind entschlossen, alle Rückstände unbedingt vor Neujahr einzutreiben.

J. J. Tropp. Wir sind wieder um in die peinliche Nothwendigkeit versetzt, das Ableben eines unserer geachtetsten Bürger anzeigen zu müssen, nemlich des Hrn. J. J. Tropp, welcher am Montag Morgen um 4 Uhr nach langjährigen, zum Theil sehr schmerzlichen Leiden verschied, und ein Alter von 62 Jahren, 10 Monaten und 5 Tagen erreichte. Herr Tropp wurde am 2. Februar 1811 in Frankfurt a. M. geboren und wanderte während des stürmischen Jahres 1848, gleich vielen andern unserer besten Stammesgenossen, nach Amerika aus und kam am 1. Oktober 1848 in New York an. Er hielt sich daselbst nicht lange auf, denn das zu jener Zeit eben aufblühende Städtchen Honesdale zog ihn an und er errichtete dort ein Geschäft, welches er ein Jahr lang betrieb. In Hawley, zu jener Zeit eine Wildniß, kaufte er sich ein kleines Anwesen und betrieb mit der ihm eigenen Lebhaftigkeit bis zum Oktober 1861 ein Geschäft. In der Zwischenzeit hatte er das Haus an Lackawanna Avenue in Scranton erbauen lassen, wohin er nun zog. Da Hr. Tropp stets thätig und ein höchst gebildeter Mann war, so konnte es ihm an einer zahlreichen Kundschaft nicht fehlen, und er erwarb sich bis zum Mai 1866 ein bedeutendes Vermögen. Sein schon damals beginnendes Leiden zwang ihn, sich vom Geschäfte zurückzuziehen, das er seinem Adoptivsohne, Hrn. Chas. Tropp, übergab.

Der rasch alternde Mann hoffte in seinem Wohnhause an der Ecke von Penn Avenue und Mulberrystraße die Früchte seines Fleißes in Ruhe genießen zu können — aber es war anders bestimmt.

Eine heftig auftretende Nervenschwäche glaubten die Aerzte im Anfange heilen zu können — das Uebel verschlimmerte sich indessen zusehends und artete in Rückenmarkschwindsucht aus. Alle ärztliche Hilfe war vergebens und er erlag nach unsäglichen Leiden der schrecklichen Krankheit. Gattin und Sohn, und alle ihm Angehörenden pflegten ihn während diesen langen Jahren mit der aufopferndsten Liebe.

Die Beerdigung fand gestern Nachmittag Statt und es zeigte sich bei derselben das allgemeine Mitgefühl im schönsten Lichte. Möge dem Entschlafenen der ewige Friede und die Ruhe beschieden sein, die wir auf Erden vergebens suchen.

Vermischtes.

— Dr. A. Davis und Gattin von Hyde Park feierten am Samstag Abend ihre silberne Hochzeit, zu welcher Feier sich viele der ersten Bürger der Stadt eingefunden hatten.

— Die Mahlmühle zu Briar Creek, Luzerne Co., bekannt als die Thomas Mühle und von Runkle u. Ash bearbeitet, brannte in der Freitag Nacht nieder. Das Feuer entstand durch einen Ofen und die Firma verliert über $7,000.

— Ein Sohn des Hrn. Shaver, nahe Huntsville wohnhaft, stahl seinem Vater am Samstag $500 und brannte dann mit einem Frauenzimmer von zweideutigem Rufe aus Plymouth durch. Seine Spur konnte nicht aufgefunden werden, trotzdem Hr. Shaver $100 Belohnung bot.

—In der Stadtrathsitzung am Samstag Abend passirte ein Beschluß, daß alle Diejenigen, welche der Stadt schulden und innerhalb 30 Tagen nach erhaltener Aufforderung nicht bezahlen, gerichtlich belangt werden.

— Die Brookville Bank, Jefferson Co., Pa., hat ihre Thüren geschlossen, da sie ihren Verpflichtungen nicht mehr nachkommen konnte.

— Das hiesige „Journal" betrachtet es als einen Mißgriff, daß unter der neuen Constitution nicht Frauen zu allen Aemtern wählbar seien, sondern einzig zu Schuldirektoren. Gerade dadurch empfiehlt sie sich umsomehr zur Annahme.

— Während Thomas Price am vorigen Freitag in dem Pine Ridge Schacht (nahe Parson's Station) einen Sprengschuß vorbereitete, wurde er durch dessen vorzeitige Explosion so schwer verletzt, daß er wahrscheinlich sterben wird. Sein Gehülfe William Harrington brach durch denselben Unfall beide Beine.

— Herr John Wagner hat das von ihm bisher gehaltene „Stetter Haus" in Hyde Park an die Herren Lipschitz u. Rosenthal verkauft, welche Herren am Montag den 15. ds. Besitz davon ergreifen werden.

— Wegen der jetzigen schlechten Zeiten verkaufe ich alle meine Waare 20 Prozent billiger als früher. J. Levy, Opera Store, 508 Lackawanna Avenue.

— Es scheint, daß jetzt endlich Anstrengungen gemacht werden, alle Diejenigen zur Rechenschaft zu ziehen, welche die Stadt systematisch beschwindeln. Der Select Councilmann der 4. Ward, Jenkin Nicholas, wurde am Dienstag auf die Klage von Henry Griffin verhaftet, einen Versuch zur Beschwindelung der Stadt gemacht zu haben. Die Verhandlungen vor Ald. Fuller ergaben Folgendes: Nicholas machte einen Contrakt mit Jakob D. Collins zur Auffüllung von Washburnstraße; als die Arbeit fertig war, erklärte sich Collins bereit, dieselbe für $60 zu thun, wenn er den Betrag sogleich erhalte. (Der festgesetzte Preis war $75.) Nicholas zahlte ihm den Betrag und ließ sich von den Commissioners eine Anweisung für $150 ausstellen, also $90 mehr, als die Arbeit kostete. Ein weiteres Verhör sollte gestern in der Sache stattfinden und wir hoffen, daß Nicholas, wenn schuldig, vom Stadtrath ausgestoßen und außerdem nach dem Gesetz bestraft wird.

— Das Pedal-Harmonium für die deutsche lutherische Zionskirche ist endlich am 6. Dez. in bestem Zustande angekommen und wird nächsten Sonntag eingeweiht. Dasselbe kommt aus der Fabrik der Hrn. Trayser u. Co. in Stuttgart. Es hat zwei Manuale von je fünf, und ein unabhängiges Pedal von zwei Oktaven. Sechszehn Register von resp. 4, 8 und 16 Fuß Ton, auf 6 Stimmenreihen vertheilt, verleihen dem Instrumente eine außergewöhnliche Mannigfaltigkeit und Tonstärke. In Kirchen von bescheidenem Rauminhalt ersetzt ein solches Instrument eine kostspielige Pfeifenorgel fast vollständig.

— Die hiesige Schiller Loge No. 345, A. Y. M., erwählte am Montag Abend folgende Beamte: E. M., C. W. Rössler; E. A., Julius Sutto; J. A., Leo. Schimpff; Sekretär, J. F. Hetzel; Schatzmeister, J. H. Günster.

— Der Dezember Termin der Scranton Mayors Court beginnt am Montag den 15. Dezember.

— Alle Sorten fertige Jacken zu sehr billigen Preisen. Opera Store, 508 Lacka. Avenue. J. Levy.

— Die Bauern scheinen sich um die Verordnung des Polizeichefs wenig zu kümmern, denn fast täglich kann man Heuwagen in den Hauptstraßen sehen.

-- Nur noch zwei Wochen von heute bis zu Weihnachten.

— Hr. James S. Slocum ist von Präs. Grant wiederum zum Postmeister von Scranton nominirt und vom Senat bereits bestätigt worden. Indem wir dies zur allgemeinen Kenntniß bringen, müssen wir unserer Genugthuung Ausdruck geben, daß der Präsident den Wünschen der hiesigen Bürger ohne Unterschied der Partei gerecht wurde und eine so vortreffliche Auswahl getroffen. Herr Slocum selbst ist nicht allein ein gerechter und stets gefälliger Beamte, sondern er hat auch ein Corps von Assistenten, wie sie keine andere Post Office im Lande aufzuweisen hat. Während von Wilkesbarre fast wöchentlich Klagen von Abonnenten einlaufen, daß der dortige Obergehülfe Wolf ein anmaßender, arroganter Bursche sei, haben wir über die hiesige Postverwaltung nie eine Beschwerde gehört. — **Let us all take a drink, boys!**

— Die größte Auswahl von allen Sorten Pelzwaaren, Schawls und Kleiderstoffen zu außerordentlichen billigen Preisen. J. Levy, Opera Store, 508 Lacka. Ave.,

— Ein Deutscher Namens Friedrich Batscher starb vorige Woche in dem hiesigen Pesthause an den Pocken. Er hinterließ bei den hiesigen Behörden Nichts von Werth, doch möchte es seinen Freunden, welche in der Gegend von Williamsburg, N. Y., wohnen sollen, nicht unerwünscht sein, sein Schicksal zu erfahren. Polizeichef Ferber wird auf etwaige Anfragen bereitwillig Auskunft ertheilen.

— Das Eigenthum von D. K. Browell, neben der 2. National Bank an Lackawanna Avenue, ist an Patrick McGovern für $21,000 verkauft worden.

— Die Arbeit an dem Bergen Tunnel, N. J., ist wieder in Angriff genommen worden.

— Christ. Gruhn's neues „Gasthaus zur Zipfelkappe" in Freehan's Gebäude, 11. Ward, wurde am letzten Sonntag durch eine Anzahl Freunde feierlich eingeweiht. So komisch der Name lautet, so hat er doch seine Berechtigung aus folgender Ursache: Gruhn hatte von einem Freunde eine Zipfelkappe zum Geschenk bekommen und da er sich nicht erinnern konnte, je zuvor ein Geschenk erhalten zu haben, so erhielt sein neues Lokal zum ewigen Andenken diesen Namen.

— Titusville, Pa., hat Wasserwerke erhalten, die bei einer neulichen Probe die Erwartungen übertrafen.

— Steuerstempel für Bierbrauer, Cigarrenmacher und Andere kann man jetzt wieder von O. B. Wright dahier beziehen.

— Kleiderstoffe und Schawls für Kostpreis im Opera Store, 508 Lackawanna Avenue.

Bücherschau.

— Von dem trefflichen Familien-Arzneibuche „Der Arzt als Hausfreund" liegen jetzt die Lieferungen 4 und 5 vor uns, welche folgende Kapitel behandeln: Schluß der Entzündungen: Rückenmarks-, Magen-, Darm-, Nieren- und Leber-Entzündung und Rose. — Dann folgen die chronischen Krankheiten: Rheumatismus u. s. w., Katarrh, gastrische Krankheiten, Nervenkrankheiten, Hypochondrie, Epilepsie, Schlaflosigkeit und unruhiger Schlaf, Alpdrücken, Asthma, langwieriges Erbrechen, Kopfschmerz, Zahnschmerz, Schlagfluß u. s. w., und in Heft 6 werden dann die auszehrenden Krankheiten und die verschiedenen Arten der Wassersucht behandelt werden. So ganz populär und für den Laien verständlich, wie dieses Buch geschrieben ist, entspricht es seinem Titel „Der Arzt als Hausfreund" vollkommen und wird für jede Familie, die es besitzt, ein Helfer in der Noth sein und zugleich — Geld ersparen. Dasselbe erscheint in 12 Lieferungen @ 15 Cents und ist vom Verleger Friedr. Gerhard, Post Box 4001, gegen Einsendung des Betrages zu beziehen.

— Das Morrisania „Tageblatt" vom 20. November sagt über das Werk „Die Nachtseiten von New York" folgendes: „Es ist dies eine jener Publikationen, welche neben ihrer allgemeinen Verständlichkeit das Interesse des Lesers mit jedem neuen Hefte in immer bedeutenderem Maaße fesselt. Die Spannung, mit welcher der Autor den Leser zu fesseln weiß, der gewissenhafte Anstand, der aus den Zeilen athmet, die lehrreichen Erzählungen von New Yorker Begebenheiten, die auf Thatsachen beruhen, lassen das Werk für jede Familie als wünschenswerth erscheinen. Wir haben das Werk in verschiedenen Familien unseres Ortes vorgefunden und rühmen hören." Jetzt liegen von dem Werk Lieferung 22 und 23 auf unserem Tische; wie der Verleger uns mittheilt, wird das Werk mit dem 26. oder 27. Hefte beendigt sein. Den Schluß des Werkes wird ein Kapitel über die glänzende Lichtseite New York's, seinen von keiner Stadt der Welt übertroffenen Wohlthätigkeitssinn und den vielen Wohlthätigkeits-Anstalten und Gesellschaften dieser Stadt bilden.

— Die achte Auflage von Gerhard's „Der Geschäftsmann in Amerika" ist bis zur 5. Lieferung gediehen. Dieses Werk bedarf keiner weiteren Empfehlung, da seine Vortheile für Jedermann in die Augen fallend sind.

— Das 1. Heft von „Alte und Neue Welt" für 1874 (Benziger Brothers, New-York) ist bereits erschienen, hübsch illustrirt und mit folgendem reichen Inhalt:

Der Glücksjäger. — Der sechzehnte Mai. — Katholische Zeitgenossen. — Die Apollinariskirche am Rhein. — Die geblümte Hutschachtel. — Vulkane und Erdbeben. — Die Münchner Bierschau. — Amerikanische Ruinen. — Arm Thereschen. — Allerlei: London und die Themse. — Von der Weltausstellung in Wien. — Die größte Krone der Welt. — Das „Waisengrün" in Hamburg. — Die Entdeckung der Mauern der trojanischen Burg Pergamos. — Die älteste jetzt bestehende Stadt. — Die Milben. — Ein anschauliches Bild von Steinkohlenbildung. — Vortreffliche Lake für Schinken. Zimmer-Zierpflanze. — Eine Eisenbahn nach Jerusalem. — Rath für Weiber. — Rattenjagd. — Preis-Rebus, Preis-Charade und Preis-Logogryph. —

Alle Diejenigen, welche ihre Schulsteuer noch nicht an den Unterzeichneten bezahlt haben, sind ersucht, dies sobald als möglich zu thun, wenn sie Kostensparen wollen.

M. J. Walsh, Einnehmer.

Office in 516 Lackawanna Avenue, Scranton.

Liste deutscher Briefe,

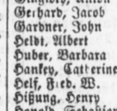
welche bis zum gestrigen Tage in hiesiger Post ankamen und nicht abgeholt wurden:

Ber, Hugo	Koch, Chas.
Berges, Henry	Koch, Geo. (Bierbrauer)
Bluth, Caroline	Lutinger, Catherina
Busch, Robert	Miller, J. Mr.
Emich, Jacob	Mewer, Jacob
Fuchs, Daniel	Rothenberger, John
Fetherman, Geo.	Pifer, Joseph
Frank, Heinrich	Ritsch, Julius
Fries, John	Staub, Conrad
Gingisky, Anton	Schlupf, Edward
Gerhard, Jacob	Simon, G.
Gardner, John	Schneider, Jacob, (2)
Heldt, Albert	Schröder, John T.
Huber, Barbara	Heroschenskigo, Leon
Hankey, Catherine	Wickhorst, P.
Helf, Fried. W.	Wollstein, S.
Hißung, Henry	Ziegler, Andrew
Honold, Sebastion	Zalzberg, D.

Man bemerke beim Abholen, daß die Brief in der deutschen Zeitung angezeigt waren.

R. Schimpff, Clerk.

Centaur Liniment.



Hat wunderbarere Curen von Rheumatismus, Schmerzen, Geschwulsten, Frostbeulen Verhärtungen der Brüste, Brandwunden, Verbrühungen, Salzfluß u. s. w. am menschlichen Körper, und Verrenkungen, Spath, Durchscheuerungen u. s. w. an Thieren in einem Jahre verrichtet, als alle anderen vorgeblichen Heilmittel seit Erschaffung der Welt. Das Recept des Liniment und Zeugnisse bemerkenswerther Heilungen begleiten jede Flasche und werden an Jedermann frei versandt. Dies ist kein Humbug. Es gibt keinen Schmerz, den es nicht lindert, keine Geschwulst oder Lähmung, welche es nicht heilt. Keine Familie und kein Vieheigenthümer kann sich ohne Centaur Liniment behelfen. Die Flaschen mit weißem Umschlag sind für den Familiengebrauch; die mit gelbem für Thiere. Preis 50 Cents; große Flaschen $1 00.

J. B. Rose, u. Co., 53 Broadway, New York. 3juli6m

CASTORIA ist mehr als ein Substitut für Castoröl. Es ist der einzige zuverlässige Artikel, den es giebt, welcher sicher die Eingeweide regulirt, Windkolik heilt und natürlichen Schlaf erzeugt. Es ist angenehm einzunehmen. Keine schlaflosen Mütter mehr, noch schreiende Säuglinge! 3juli6m

Neue Anzeigen.

Friedrich Clappier,
Contraktor und Baumeister,
Penn Avenue, Scranton, Pa.,

empfiehlt sich zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Pläne für neue Gebäude angefertigt und deren Bau in kürzester Frist besorgt. Reparaturen jeder Art finden prompte und zufriedenstellende Erledigung.

Weihnachts-Ball,
Abgehalten am
Donnerstag den 25. December
von H. G. Diller,
In Frank Kiefers Halle.

Für gute Musik, die besten Speisen und Getränke wird bestens gesorgt werden.

Nun, ihr alten Freunde und Bekannte, kommt und laßt uns wieder einmal einen Abend vergnügt verleben, denn es kommt doch nicht oft an uns die Reihe.

Tickets blos 50 Cents.

Ergebenst zeichnet
H. G. Diller.

Deutscher Ball,
Gehalten am Freitag 26. Decbr.,
(zweiten Weihnachtstage),
Im Franklin Hotel, 11. Ward,
von Adam Breier.

Ich werde weder Mühe noch Kosten scheuen, um auch diesen Ball zu einem echt deutschen zu machen. Es wird für gute Musik, vortreffliche Bewirthung und die beste Unterhaltung gesorgt — und ich kann daher getrost alle Tanzlustigen zu dieser Weihnachtsfeier ergebenst einladen.

Adam Breier.

Hermann Mohr u. Bruder
Händler in
Weinen, Liquören u. s. w.,
Mainstraße, Hyde Park,

laden alle Freunde und Bekannte zu recht zahlreichem Besuch ein und garantiren gute Waare. 20n

Instrumental-Conzerte
Jeden Abend,
In Diller's Conzert-Halle,
Ecke von Penn Avenue und Centre Straße.

Die besten Speisen und Getränke. — Eintritt frei.

Um geneigten Zuspruch bittet
Henry G. Diller.

Geschenke
für die
Weihnachts-Feiertage
in größter Auswahl in
Harris u. Brown's
Bee Hive Store,
gegenüber der deutschen Bank.

Unser Dollar-Departement ist besonders für die Feiertage gefüllt mit Spielwaaren, sowie auch nützlichen Artikeln. Unser Pelzlager (Furs) ist, ohne zu prahlen, das größte in der Stadt. Wir haben Kindersets (Muff und Kragen) von $1.50 bis $6.00, Damensets von $4.00 bis $100, in größter und schönster Auswahl.

Unser Lager von Putzwaaren (Millinery) ist das größte und best assortirte in der Gegend und wir verkaufen nicht allein billig, sondern liefern auch geschmackvolle und gute Arbeit, da wir die Stoffe nur direkt vom Fabrikanten oder Importeur kaufen.

Hüte werden auf Bestellung in kürzester Frist und billig gemacht oder verändert.

Decken, Quilts und wollene Waaren in schönster Auswahl, und jeder Mann oder jede Dame sollte erst bei uns vorsprechen und sehen, ehe sie anderswo kaufen — im

Bee Hive Store,
bei
Harris & Brown,
gegenüber der deutschen Bank.

Es macht uns Freude, den Besuchern die Waaren zu zeigen, wenn sie auch Nichts zu kaufen wünschen. Deshalb sprecht ungenirt bei uns vor.

Harris u. Brown.

Daniel Kriper,
Contraktor und Bauschreiner.

Uebernimmt und führt aus Contrakte für Wohnhäuser und alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten, besorgt Reparaturen und garantirt gute und prompte Arbeit. 3ap73

Werkstätte: Ecke von Cedar und Birchstraße.

Marschalls-Verkäufe von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am

Samstag den 13. Dezbr. 1873,

um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

All das gewisse zweistöckige Holzhaus 16 bei 16, und einstöckiger angebauter Küche, gelegen in der 1. Ward der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Anfangend an einer Ecke von Lot des Gustavus Kemmerling und —— Straße; ist 50 Fuß breit an besagter —— Straße, mehr oder weniger, und ist Lot No. 19 im Block No. 6 im Plan von Eigenthum, bekannt als Bashers Vertheilung der Spencer Farm, wie eingetragen im Mechanics Lien Buch No. 2, Seite 279 No. 272.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Joseph Church gegen Richard Burns, Eigenthümer oder angeblicher Eigenthümer, und John A. Davis, Contraktor. — Lev. Fa. 223, Dez. Termin 1873; Gearhart, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke Land, gelegen in der City von Scranton. Luzerne County, Pa. Ist Theil von Lots No. 23 und 24 im Block 39; besagte Lots sind 97 Fuß (mehr oder weniger) an Mulberry Straße und 84 Fuß tief zu einer Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Backsteinwohnhaus und Außengebäuden; reservirend Kohle und andere Mineralien.

Ferner: Eine andere Strecke oder Parzelle Land, gelegen zu Green Ridge, in dem Borough Dunmore, und ist Lot No. 2 in Block 4, gelegen an der als fünfte Straße bekannten Straße, auf dem Stadtplan von Meylerts Addition zu Scranton und Green Ridge; besagte Lot ist 40 Fuß Front bei 171 Fuß Tiefe. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden; reservirend Kohle und andere Mineralien.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von J. F. Everhart gegen J. S. Spangenberg und Jakob Musselmann. — Fi. Fa. 226, Dez. Termin 1873; Schuld $1,000; Sturgeß, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen an der westlichen Seite von Mainstraße in der alten Borough Providence (jetzt 2. Ward der City von Scranton), Luzerne County, Pa., und begrenzt und beschrieben wie folgt: nördlich von Ländereien des Stephen Vaughn, östlich von der öffentlichen Straße, von Providence nach Scranton führend, südlich von Land des Stephen Vaughn und westlich von Land des John N. Fordham, enthaltend 71 Ruthen Land, mehr oder weniger, und dasselbe Eigenthum, früher im Besitz von Francis Fuller als ein Hotel, und bekannt als der Bloom Tavern Platz. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, großer Scheuer und Eishaus und verschiedenen kleineren Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Jas. Olwell u. Co gegen James Armstrong. — Vend. Ex. 231, Dez. Termin 1873; Schuld $63.33; Connolly, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Vermessung oder das Grundstück, gelegen an Jones Straße in der City von Scranton, Luzerne County, Pa. Ist Lot No. 12 im Block No. 2 von Jones Addition zur City von Scranton; besagte Lot ist 50 Fuß Front bei 150 Fuß Tiefe. Alles angebaut, mit

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von E. E. Miller gegen George Clark. — Fi. Fa. No. 232, Dez. Termin 1873; Schuld $418; Bunnell, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, gelegen in der 5. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa.; sind Lots No. 39 und 40 im Block No. 14 von Price u. Pancoasts Addition der Kilmore und anderer Ländereien zur City von Scranton, gelegen an der Ostseite von Washburn Straße; besagte Lots sind zusammen 90 Fuß vorne bei 134 Fuß Tiefe. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Workingmens Bau- und Anleihe-Gesellschaft gegen M. C. Branning; ferner auf die Klage von J. H. Milspaugh gegen M. C. Branning. — Fi. Fa. 114 und 116, Dez. Termin 1873; Edwards, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Borough von Hyde Park (jetzt City Scranton), Luzerne County, Pa., bekannt und unterschieden auf J. Heermans Karte von Süd Hyde Park als Lot No. 1 im Block No. 55, und ist 50 Fuß vorne an Fünfter Avenue bei 150 Fuß tief; Kohle und andere Mineralien reservirend. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Keystone Bau- und Spar-Association gegen Miles McCue — Judgement No. 211, Sept. Termin 1873; Gearhart, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, gelegen in der 2. Ward der City von Scranton, Luzerne County. Pa. Besagte Lot ist 125 Fuß an Centre Straße bei 50 Fuß (mehr oder weniger) zu einer Alley, und liegt an der Nordseite von Centrestraße und Westseite der Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von O. F. Franz gegen John R. Hayes. — Fi. Fa. 79, Dez. Termin 1873; Chamberlain, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 5. Ward der City von Scranton, Luzerne Co., Pa., begrenzt wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 145 auf der Karte von Park Hill, in besagter City. Ist 55 Fuß Front an Süd Eynon Straße und 133 Fuß tief zu einer Alley; reservirend alle Kohle und Mineralien unter der Oberfläche, mit dem Recht, dieselben zu graben und zu entfernen. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Workingmens Bau- und Anleihe-Gesellschaft gegen Martin Joyce — Fi. Fa. 215, Dez Termin 1873; Edwards, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Grundstück, gelegen in der 1. Ward der City von Scranton, Luzerne Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Pfostenecke und Ecke von Alley führend von Orchardstraße nach Springstraße, von da in nördlicher Richtung entlang Land von Wm. W. Williams 131 Fuß zu einem Pfosten und einer Ecke von Land, jetzt oder früher des H. B. Reckwell, von da westlich entlang besagten Rockwells Land 123 Fuß zu einem Pfosten und Ecke von Land des Daniel Price, von da südwestlich entlang Land des besagten Price 67 Fuß zu einem Pfosten und Ecke der vorbesagten Alley, von da östlich entlang besagter Alley 95 Fuß zum Anfangsplatze. Besagte Lot enthält etwa 9255 Quadratfuß Land, sei dasselbe mehr oder weniger. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Wm. W. Williams gegen Thos. O. Evans. — Fi. Fa. 217, Dez. Termin 1873; Edwards, Anwalt.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum in der 4. Ward der City von Scranton. Ist ein Grundstück, gelegen an der Ostseite von Washington Straße, 50 Fuß Front bei 155 Fuß tief, begrenzt nördlich von besagter Washingtonstraße, südlich von einer vakanten Lot, westlich von Eigenthum des John E. James und östlich von einer Ecklot, jetzt oder früher gehörend Price u. Pancoast. Alles angebaut, mit einem einfachen zweistöckigen hölzernen Wohnhause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Wm. W. Jones gegen Geo. Williams. Fi. Fa. No. 220, Dez. Termin 1873; Edwards, Anwalt.

Marschalls Office, Scranton, 25. Nov. '73 } T. J. Walsh, Marschal.

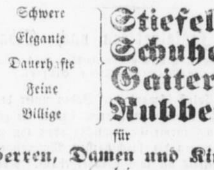
PaintinG.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zu Malereien in jedem und Fache, garantirt die pünktlichste und beste Bedienung.

22ag Julius Wellner, der Alte.

Gebr. Hunt,
Eisenwaaren-Händler,
Niedrige Feuerroste,
Heiz-Apparate,
Baltimore Heizer,
Kamine,
Ranges,
verkauft zu Fabrikpreisen; ebenso
Eisen-, Stahl- und Blechwaaren,
Handwerks- und Ackergeräthe.

Gebr. Hunt,
6mj73 Lackawanna, nahe Washington Ave.



Schwere
Elegante
Dauerhafte
Feine
Billige
Stiefeln, Schuhe, Gaiters, Rubbers,
für
Herren, Damen und Kinder,
bei
Gebr. Goldsmith.

Jetzt ist die Zeit zum Kaufen, wenn Ihr sicher sein wollet, den Vortheil von Panic-Preisen zu genießen. Sprecht vor bei

Gebr, Goldsmith.
No. 304 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Charles Fischer
Verkäufer von
Groceri und Provisionen,
Lackawanna Avenue,

halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen.

1nba Charles Fischer.

N. G. Buttermann & Phillips,
Verkäufer von
Grocerien und Provisionen
Petersburg, 10. Ward,

halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 4ap72

N. G. Buttermann u. Phillips.

Friedrich Lehr,
Verfertiger von
Grabsteinen,
Monumenten, Tischplatten

und allen Arbeiten, die in sein Fach einschlagen. Hält vorräthig die hübschesten Auswahl von Marmor und beschäftigt nur die besten Arbeiter. Deutsche oder englische Inschriften angefertigt.

Herr Lehr war früher Werkführer in Nay's Geschäft.

Werkstätte: An der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue, zwischen Brock's Schmiede und Sommer's Holzhof. 12f

Kohlen! Kohlen!
der besten Qualität,
verkauft von
Haldeman u. Gager.

Office: In C. J. Johnson's Grocery, 305 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa. 16o

Lackawanna Valley Bank
(Nachfolger zu Geo. Sanderson u. Co.)

Capital . $200,000.

Inkorporirt durch den Staat Pennsylvanien.

Geo. Sanderson,	Präsident.
J. Gardner Sanderson,	Vice Präs.
Geo. S. Kingsbury,	Cassirer.
A. M. Renshaw,	Zahlmeister.

Direktoren:

Geo. Sanderson,	C. Dupont Breck,
R. A. Squires, M. D.	J. G. Sanderson,
Geo. S. Kingsbury.	

404 Lackawanna Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.

Das Geschäft, welches mit dieser Bank verbunden wurde, ward in 1855 etablirt, und erfolgreich fortgeführt für 18 Jahre. Mit den hinzugefügten Direktoren, in welche wir glauben daß das Publikum volles Vertrauen hat, ist die Verbindlichkeit der jetzigen Lackawanna Valley Bank dieselbe, wie sie seit 1855 war.

Geo. Sanderson, der überlebende Partner der Firma, stattet seinen verbindlichen Dank ab allen Denen, die so lange ihr Geschäft mit ihm fortgesetzt haben, und bittet für die Lackawanna Valley Bank mit ihrer verbesserten Einrichtung um eine geneigte Fortsetzung ihrer Geschäftsverbindung, nebst einem Theile der Bürger dieser Stadt und Umgegend. Diese Bank kann dafür ihren Kunden liberale Gefälligkeiten erweisen. 4f3

Interessen erlaubt an allen Zeit- oder Spar-Depositen.

wie sie in jeder Hinsicht von andern Sparbanken oder Trust Compagnien erlaubt werden.

Connell & Battin,
(Nachfolger von Connell u. Silkman,)
Engros- und Detail-Händler in
Eisenwaaren
für Bauhandwerker,
Ames', Old Colony und Rowland's
Schaufeln,
Handwerksgeschirr,
Kutschen-Bolzen,
Farben, Oel, Terpenin,
Alkohol und Kitt,
Eisen, Blei, Cement und Terra Cotta
Röhren,
Refrigatoren, Wasserkühler,
Oefen und Blechwaaren
Fensterglas zu Fabrikpreisen.

Scranton, 1. Juli 1869.

Friedrich Weichel,
222 Penn Avenue, Scranton,
hält stets ein wohlassortirtes Lager der besten
Weine & Liquöre,
Schweizer- und Limburger Käse,

und macht hierauf Familien sowie Wiederverkäufer ergebenst mit dem Bemerken aufmerksam, daß seine Waaren nur von bester Qualität sind.

Die Herren Wirthe von Scranton und Nachbarschaft mache ich noch ferner darauf aufmerksam, daß ich ein vollständiges Lager der besten

Gläser und Flaschen

und überhaupt alles in einer Wirthschaft Erforderliche entweder vorräthig halte, oder in kürzester Frist beschaffe, damit sie nicht ferner nöthig haben, ihr Geld an Temperenzler zu hängen.

Scranton, 24. April 1873.

Herbst- und Winter-Moden.

Blaue Front,
Bee Hive, (Zeichen zum Bienenkorb.)

Größte, schönste, beste und billigste Auswahl von Millinery, als

Putzwaaren,
Hüten, } einfach
Bonnets, } und
Hauben, } aufgeputzt.
Blumen,
Bänder,
Federn, &c., &c.

und tausend mehr Artikel, alles neueste Mode, direkt vom Fabrikanten oder Importeur.

Hüte & Bonnets

auf Bestellung in kürzester Frist und zu den billichsten Preise angefertigt oder verändert.

Verzierungen, Corsets und Fancy Goods für Damen in größter Auswahl und sehr billig; sowie auch Hüte und Kappen für Kinder bei

Harris & Brown.

Neues Etablissement.

Die Unterzeichneten machen die deutschen Einwohner von Scranton und Umgegend aufmerksam auf ihr neues

Kleider-Geschäft,
in J. Zeidler's Gebäude,

und garantiren die beste und billigste Bedienung und den raktesten Schnitt in der Stadt.

Ihr Deutsche, überzeugt euch und sprecht vor, so werdet ihr befriedigt werden.

Zahlreichem Zuspruch sehen achtungsvoll entgegen

Gangelhoff & Schneider,
207 Lackawanna Avenue, 207
Zeidler's Block.

Scranton, 29. April 1869.

Opera Store,
508 Lackawanna Avenue.

Neue Waare!
Billige Preise!

Eine sehr große Auswahl der feinsten

Herbst- und Winter-Waaren

habe ich soeben bekommen, welche ich zu sehr billigen Preisen verkaufen kann.

Kommt und überzeugt Euch, bevor Ihr anderswo kauft; Ihr werdet Geld sparen, denn es wird garantirt, daß die Waare und der Preis nicht geboten werden kann.

Opera Store, 508 Lackawanna Avenue,

I. LEVY.

Gute Ueberröcke,
Leichte Geschäftsanzüge,
Die besten
Arbeiter-Anzüge,
für
Männer, Jünglinge und Knaben,
Zu zeitentsprechenden Preisen.
von
Greenewald & Bruder.

Star Kleider Halle!

504 Lacka. Avenue, **504 Lacka. Avenue.**

Zum Zeichen des großen Stern.

Ketcham & Barring,
General Feuerversicherungs-Agenten,
Wilkes-Barre, Pa.

Commercial Union of London,	$12,000,000
Phönix, New York,	2,100,000
Germania, New York,	1,300,000
Williamsburgh City,	600,000
Lorillard, N. Y.,	400,000
Exchange, N. Y.,	323,000
Brewers, Milwaukee,	1,000,000
Narragansett, Providence,	500,000
Merchants,	381,000
Allemania, Pittsburgh,	250,000
Citizens, Trenton,	2 0,000
Penn, Philada.	300,000
N. Y. Life Ins. Co.,	22,000,000
Travelers Life u. Accident,	2,100,000
Railway Passenger Aff. Co.,	300,000

Die Finanzlage sämmtlicher Companies ist sicher und solid.

Alle Verluste werden prompt durch uns selbst abjustirt und wir werden stets bemüht sein, das Interesse der bei uns Versicherten zu wahren.

Die Scranton Zweigagentur wird durch Herrn Ch. Söllner vertreten.

Sattlerei.
Simon Schön,
Jacksonstraße,
oberhalb der Main, Hyde Park, Pa.,
fabrizirt alle Sorten von leichten und schweren
Pferde Geschirren.
Ferner Händler in
Feinen Koffern,
Reisetaschen,
Pferdebekleidung und Sattlerei-Waaren

Deutsche, sprecht bei ihm vor. 25jr72

Carpet-Weberei.

Der Unterzeichnete hat in Petersburg eine Carpetweberei eröffnet und vier Stühle aufgestellt, so daß er stets alle eingehenden Aufträge pünktlich ausführen kann.

Muster meiner Arbeiten können in dem Geschäftslokale des Hrn. Alex. Hay, neben der Post an Wyoming Avenue, eingesehen werden.

Für gute Arbeit garantirt

19mi Andreas Klüsner.

John Werthamer,
Plumber u. Gas Fitter,
606 Lackawanna Avenue, frühere Lockup.

empfiehlt sich dem deutschen Publikum zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten und garantirt die beste Arbeit. Röhren, Hahnen und Zubehör stets vorräthig. 2n71

Dr. Crook's [illegible] Wein.

[illegible]

[illegible]

Fußbekleidung!

Der Unterzeichnete hat seit einigen Wochen in seinem Gebäude an Cedarstraße, 11te Ward, ein

Stiefel- und Schuh-Geschäft

eröffnet, worauf er die Aufmerksamkeit des verehrten Publikums lenkt. Fertige Waaren jeder Art für Männer, Frauen und Kinder halte ich stets in großer Auswahl vorräthig und verkaufe zu so billigen Preisen, als irgend ein ähnliches Geschäft der Stadt. Geneigtem Zuspruch sieht entgegen. (7d71) Jakob Schimpff.

Max Rieß u. Co.,
329 Lackawanna Avenue.

Neue Waare!
Neue Waare!!

15,000 Dollars
werth Vorrath von Teppichen,

welche zu enorm billigen Preisen eingekauft werden zu folgenden Spottpreisen verkauft:

Geblumte Teppiche zu 45 Cents per Yard.
Gestreifte Teppiche zu 25 „ „
Brüßeler Teppiche zu $1.30 „ „
Oel Cloth zu 40 bis 45 Cents „

Die allerbesten
Federn! Federn!
Kleiderstoffe zu enorm billigen Preisen.
Blankets, Flannels,

ein sehr reiches Lager. Wer 25 Prozent sparen will, gehe zu

Max Rieß u. Co.,
329 Lackawanna Avenue,
gegenüber der 1. National Bank.

Große Eröffnung
von
Millinery Waaren
bei
Pauli, Lackawanna Ave.
(Zum Zeichen des schwarzen Bären.)

Prachtvolle Hüte und Bonnets.

Die feinsten französischen Blumen.

Bänder in allen Schattirungen.

Fancy Goods für Damen.

Herren Garderobe-Artikel.

Ueberhaupt eine reiche Auswahl der besten und feinsten Artikel für Damen und Herren. 17ap72